



St. Johannis GmbH -  
Gemeinnützige Gesellschaft für  
soziale Dienstleistungen

Psychosoziales Zentrum  
für Migrantinnen und Migranten  
in Sachsen-Anhalt



Agnetenstrasse 14

39106 Magdeburg

Tel. 0391 / 79 29 33 80:

Fax 0391 / 79 29 33 90:

kontakt@psz-sachsen-anhalt.de

www.psz-sachsen-anhalt.de

## Stellenausschreibung

Wir suchen zum 01.01.21 für 25 Wochenarbeitsstunden

**eine\*n Psychiater\*in und/ oder ärztliche\*n Psychotherapeut\*in .**

im Psychosozialen Zentrum für Migrantinnen und Migranten in Sachsen-Anhalt (PSZ), welches sich in Trägerschaft der St. Johannis GmbH mit Standorten in Halle und Magdeburg befindet und psychosoziale Begleitung sowie psychotherapeutische Behandlung für psychisch belastete und traumatisierte Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrungen anbietet.

Der Arbeitsort ist **Magdeburg**. Die Stelle ist förderungsbedingt befristet bis zum 30.09.2022. Eine Fortführung ist erwünscht und wird angestrebt.

Wir bieten:

- interessantes und vielschichtiges Aufgabenfeld in einem multiprofessionellen und herzlichen Team
- regelmäßige Intervision und Supervision
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung angelehnt an TV-L (EG 15)

Wir suchen:

- Fachärztliche Anerkennung in Psychiatrie oder Psychosomatik
- Erfahrungen in der psychotherapeutischen/psychiatrischen Arbeit mit Geflüchteten oder Migrant\*innen und der dolmetschergestützten Behandlung
- möglichst Erfahrungen im Bereich der Traumatherapie
- die Bereitschaft zur Einbeziehung von Asyl-, Aufenthalts-, Sozial-, Jugendhilfe- und europäischem Flüchtlingsrecht in die Arbeitsinhalte
- Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- wünschenswert sind Sprachkenntnisse in einer relevanten Herkunftssprache (u.a. arabisch, farsi/ dari, russisch)

Aufgabengebiete:

- Früherkennung und differentialdiagnostische Abklärung psychiatrischer und psychosomatischer Krankheitsbilder
- Kooperation und Vernetzung mit örtlichen psychiatrischen Praxen, psychiatrischen Ambulanzen und Kliniken sowie Fachaustausch mit anderen PSZ in ostdeutschen Bundesländern
- Feststellung des psychotherapeutischen/ psychiatrischen Behandlungsbedarfs und der besonderen Schutzbedürftigkeit bei Geflüchteten (Vorgespräch, Anamnese, Diagnostik)
- In Einzelfällen psychotherapeutische und/oder pharmakotherapeutische (Mit-)Betreuung
- Intervention in Krisensituationen
- Verfassen von psychiatrischen Attesten und/oder psychotherapeutischen Stellungnahmen
- Zusammenarbeit in einem engagierten Team von Psycholog\*innen und Psychotherapeut\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Koordinator\*innen, Dolmetscher\*innen und Ehrenamtlichen
- Netzwerk-, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit, Projektentwicklung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Ihre vollständigen Unterlagen richten Sie bitte zeitnah per E-Mail an Frau Tatiana Katcheishvili: katcheishvili@psz-sachsen-anhalt.de. Leider können wir postalische Bewerbungen nicht zurücksenden.